

# Eckwerte des Arbeitsmarktes (Jahresza

Agentur für Arbeit Landau

Jahreswerte 2025



**Bitte Sperrfrist 07.01.2026  
beachten**



**Bundesagentur für Arbeit**

Statistik



hlen)



## Impressum

<b>Auftragsnummer:</b>	100335
<b>Titel:</b>	Eckwerte des Arbeitsmarktes
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Landau
<b>Berichtsmonat:</b>	Jahreswerte 2025
<b>Erstellungsdatum:</b>	02.01.2026
<b>Hinweise:</b>	Für Zwecke der maschinellen Lesbarkeit enthält diese Datei beim Öffnen ausgeblendete Arbeitsblätter mit den unformatierten und nicht gefilterten Grundlagendaten. <b>Sperrfrist 07.01.2026, 10:00 Uhr</b>
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südwest Saonestraße 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de</a>
Hotline:	069/6670-601
<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ( <a href="#">siehe Impressum</a> ). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die <a href="#">Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit</a> erfolgen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Landau (Gebietsstand: Dezember 2025)

Jahreswerte

Merkmal	Insgesamt				davon							
			Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		SGB III		SGB II					
	2025	2024	abs.	%	2025	2024	abs.	%	2025	2024	abs.	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>ARBEITSLOSE</b>												
- Bestand im Jahresdurchschnitt	13.709	13.193	516	3,9	6.182	5.942	240	4,0	7.527	7.251	276	3,8
dar.: 56,5% Männer	7.745	7.391	354	4,8	3.655	3.515	141	4,0	4.089	3.876	213	5,5
43,5% Frauen	5.964	5.802	162	2,8	2.526	2.427	99	4,1	3.438	3.375	63	1,9
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.335	1.328	6	0,5	585	617	-32	-5,2	750	712	38	5,4
2,4% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	335	307	28	9,0	90	84	6	7,1	244	223	22	9,8
36,1% 50 Jahre und älter	4.954	4.774	179	3,8	2.828	2.712	116	4,3	2.126	2.062	63	3,1
27,9% dar.: 55 Jahre und älter	3.831	3.658	173	4,7	2.343	2.247	96	4,3	1.488	1.411	77	5,5
32,1% Ausländer	4.395	4.359	37	0,8	1.291	1.233	59	4,7	3.104	3.126	-22	-0,7
33,7% Langzeitarbeitslose	4.615	4.161	454	10,9	883	836	47	5,6	3.732	3.324	407	12,3
- Zugang in der Jahressumme	30.873	31.515	-642	-2,0	18.360	18.535	-175	-0,9	12.513	12.980	-467	-3,6
- Abgang in der Jahressumme	30.575	30.356	219	0,7	16.903	16.786	117	0,7	13.672	13.570	102	0,8
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN<sup>1)</sup> bezogen auf</b>												
- alle zivilen Erwerbspersonen <sup>2)</sup>	5,1	4,9	0,2		2,3	2,2	0,1		2,8	2,7	0,1	
Männer	5,5	5,3	0,2		2,6	2,5	0,1		2,9	2,8	0,1	
Frauen	4,7	4,6	0,1		2,0	1,9	0,1		2,7	2,7	0,0	
15 bis unter 25 Jahren	5,1	5,0	0,1		2,2	2,3	-0,1		2,9	2,7	0,2	
dar.: 15 bis unter 20 Jahren	4,2	3,9	0,3		1,1	1,1	0,0		3,1	2,9	0,2	
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,7	0,2		2,8	2,7	0,1		2,1	2,1	0,0	
dar.: 55 Jahre bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	0,1		3,4	3,3	0,1		2,1	2,1	0,0	
Ausländer	12,3	12,4	-0,1		3,6	3,5	0,1		8,7	8,9	-0,2	
<b>UNTERBESCHÄFTIGUNG<sup>3)</sup></b>												
- Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.610	14.244	365	2,6								
- Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.788	16.528	260	1,6								
- Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit	16.891	16.619	272	1,6								
Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit)	6,2	6,2	0,0									
<b>GEMELDETE ARBEITSSTELLEN<sup>4)</sup></b>												
- Zugang in der Jahressumme	7.701	6.951	750	10,8								
- Abgang in der Jahressumme	8.100	7.623	477	6,3								
- Bestand im Jahresdurchschnitt	3.333	3.790	-457	-12,1								
- darunter sofort zu besetzen	3.213	3.643	-430	-11,8								

Erstellungsdatum: 02.01.2026, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 100335

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bzw. auf alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

2) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

3) Die Unterbeschäftigte sind in den letzten 3 Monaten vorläufig und können sich noch geringfügig ändern.

4) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Bestand an Arbeitslosen

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand: Dezember 2025)

Jahresdurchschnitt

Region	Arbeitslose insgesamt				davon								Arbeitslosenquote bezogen auf			
					SGB III				SGB II							
	2025	2024	Veränderung		2025	2024	Veränderung		2025	2024	Veränderung		2025	2024	2025	2024
			abs.	in %			abs.	in %			abs.	in %			2025	2024
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<b>AA Landau</b>	<b>13.709</b>	<b>13.193</b>	<b>516</b>	<b>3,9</b>	<b>6.182</b>	<b>5.942</b>	<b>240</b>	<b>4,0</b>	<b>7.527</b>	<b>7.251</b>	<b>276</b>	<b>3,8</b>	<b>5,6</b>	<b>5,4</b>	<b>5,1</b>	<b>4,9</b>
GSt Landau	4.650	4.480	170	3,8	1.984	1.942	42	2,2	2.666	2.539	128	5,0	5,6	5,4	5,2	5,0
GSt Germersheim	2.269	2.197	72	3,3	1.024	1.001	23	2,3	1.244	1.196	49	4,1	6,3	6,1	5,8	5,6
GSt Kandel	1.389	1.319	69	5,3	745	697	48	6,8	644	622	22	3,5	4,2	4,0	3,9	3,7
GSt Neustadt/Weinstraße	3.351	3.203	148	4,6	1.318	1.267	51	4,0	2.033	1.936	97	5,0	6,8	6,5	6,2	5,9
GSt Bad Dürkheim	2.051	1.994	57	2,9	1.111	1.035	76	7,4	940	959	-19	- 2,0	4,6	4,5	4,2	4,1

Erstellungsdatum: 02.01.2026, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 100335

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose)

2) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt (Gebietsstand: Dezember 2025)

Jahreswerte

Merkmale	Insgesamt				davon							
	2025		2024		SGB III				SGB II			
					Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>ARBEITSLOSE</b>												
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	1.730	1.639	90	5,5	636	613	24	3,9	1.093	1.027	67	6,5
dar.: 57,5% Männer	994	941	53	5,7	384	362	21	5,8	610	578	32	5,5
42,5% Frauen	736	699	37	5,3	253	250	3	1,0	483	448	35	7,7
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	164	154	9	6,0	67	59	8	13,1	97	95	2	1,6
2,1% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	36	33	3	7,8	10	5	4	86,9	26	28	-2	-6,5
30,9% 50 Jahre und älter	535	507	29	5,6	214	214	0	0,2	321	293	28	9,6
23,0% dar.: 55 Jahre und älter	398	372	26	7,0	172	167	5	3,1	226	206	21	10,2
34,5% Ausländer	597	586	12	2,0	177	172	5	2,8	421	414	7	1,6
38,4% Langzeitarbeitslose	665	564	100	17,7	64	56	7	12,6	601	508	93	18,3
- Zugang in der Jahressumme	3.727	3.830	-103	-2,7	2.080	2.169	-89	-4,1	1.647	1.661	-14	-0,8
- Abgang in der Jahressumme	3.674	3.690	-16	-0,4	1.906	1.983	-77	-3,9	1.768	1.707	61	3,6
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN<sup>1)</sup> bezogen auf</b>												
- alle zivilen Erwerbspersonen <sup>2)</sup>	6,3	6,0	0,3		2,3	2,3	0,0		4,0	3,8	0,2	
Männer	7,1	6,8	0,3		2,8	2,6	0,2		4,4	4,2	0,2	
Frauen	5,5	5,2	0,3		1,9	1,9	0,0		3,6	3,4	0,2	
15 bis unter 25 Jahren	5,0	4,6	0,4		2,0	1,7	0,3		3,0	2,8	0,2	
dar.: 15 bis unter 20 Jahren	5,0	4,7	0,3		1,3	0,7	0,6		3,7	4,0	-0,3	
50 bis unter 65 Jahre	6,1	5,8	0,3		2,5	2,4	0,1		3,6	3,4	0,2	
dar.: 55 Jahre bis unter 65 Jahre	6,6	6,4	0,2		2,9	2,8	0,1		3,7	3,5	0,2	
Ausländer	16,3	16,5	-0,2		4,8	4,8	0,0		11,5	11,7	-0,2	
<b>GEMELDETE ARBEITSSTELLEN<sup>3)</sup></b>												
- Zugang in der Jahressumme	1.258	1.069	189	17,7								
- Abgang in der Jahressumme	1.276	1.056	220	20,8								
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	544	588	-44	-7,5								
- darunter sofort zu besetzen	525	570	-45	-7,9								

Erstellungsdatum: 02.01.2026, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 100335

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bzw. auf alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

2) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

3) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeförderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Neustadt an der Weinstraße, kreisfreie Stadt (Gebietsstand: Dezember 2025)

Jahreswerte

Merkmale	Insgesamt				davon							
	2025		2024		SGB III				SGB II			
					Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>ARBEITSLOSE</b>												
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	1.984	1.935	49	2,5	719	691	28	4,1	1.265	1.244	21	1,7
dar.: 55,3% Männer	1.096	1.064	32	3,0	422	401	21	5,3	674	663	11	1,6
44,7% Frauen	888	871	17	1,9	297	290	7	2,4	591	581	10	1,7
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	202	194	8	4,2	68	69	-1	-1,6	134	125	9	7,4
2,7% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	54	42	12	29,2	12	10	2	16,9	42	32	11	33,2
31,1% 50 Jahre und älter	617	585	31	5,4	306	272	34	12,6	310	313	-3	-0,9
23,2% dar.: 55 Jahre und älter	460	434	26	5,9	246	219	28	12,8	213	215	-2	-1,0
36,1% Ausländer	716	699	17	2,5	162	166	-4	-2,5	554	533	21	4,0
39,6% Langzeitarbeitslose	785	723	62	8,6	92	91	1	1,2	693	632	61	9,6
- Zugang in der Jahressumme	3.772	3.851	-79	-2,1	2.062	2.099	-37	-1,8	1.710	1.752	-42	-2,4
- Abgang in der Jahressumme	3.845	3.694	151	4,1	1.889	1.871	18	1,0	1.956	1.823	133	7,3
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN<sup>1)</sup> bezogen auf</b>												
- alle zivilen Erwerbspersonen <sup>2)</sup>	6,8	6,6	0,2		2,4	2,4	0,0		4,3	4,2	0,1	
Männer	7,1	6,9	0,2		2,7	2,6	0,1		4,4	4,3	0,1	
Frauen	6,4	6,3	0,1		2,1	2,1	0,0		4,3	4,2	0,1	
15 bis unter 25 Jahren	6,9	6,5	0,4		2,3	2,3	0,0		4,6	4,2	0,4	
dar.: 15 bis unter 20 Jahren	6,2	4,9	1,3		1,4	1,2	0,2		4,8	3,7	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,3	0,4		2,8	2,4	0,4		2,9	2,9	0,0	
dar.: 55 Jahre bis unter 65 Jahre	6,0	5,7	0,3		3,2	2,9	0,3		2,8	2,9	-0,1	
Ausländer	15,1	15,0	0,1		3,4	3,6	-0,2		11,7	11,4	0,3	
<b>GEMELDETE ARBEITSSTELLEN<sup>3)</sup></b>												
- Zugang in der Jahressumme	822	851	-29	-3,4								
- Abgang in der Jahressumme	843	967	-124	-12,8								
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	375	444	-69	-15,5								
- darunter sofort zu besetzen	360	418	-58	-13,9								

Erstellungsdatum: 02.01.2026, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 100335

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bzw. auf alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

2) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

3) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeförderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Bad Dürkheim (Gebietsstand: Dezember 2025)

Jahreswerte

Merkmale	Insgesamt				davon							
	2025		2024		SGB III				SGB II			
					Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>ARBEITSLOSE</b>												
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	3.418	3.262	156	4,8	1.710	1.612	99	6,1	1.708	1.651	57	3,5
dar.: 57,1% Männer	1.953	1.799	153	8,5	1.034	919	116	12,6	918	881	38	4,3
42,9% Frauen	1.465	1.463	2	0,2	676	693	-17	-2,5	790	770	20	2,5
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	334	334	0	0,0	141	154	-13	-8,7	194	180	13	7,5
2,4% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	82	76	6	8,4	18	18	0	2,3	64	58	6	10,2
39,5% 50 Jahre und älter	1.349	1.303	46	3,5	898	859	39	4,6	451	444	7	1,5
32,0% dar.: 55 Jahre und älter	1.093	1.040	53	5,1	769	740	29	4,0	324	300	24	7,9
28,7% Ausländer	980	950	30	3,1	268	226	43	19,0	712	725	-13	-1,8
33,8% Langzeitarbeitslose	1.155	1.039	116	11,2	298	284	13	4,7	858	755	103	13,6
- Zugang in der Jahressumme	7.208	7.284	-76	-1,0	4.718	4.603	115	2,5	2.490	2.681	-191	-7,1
- Abgang in der Jahressumme	7.198	6.898	300	4,3	4.356	4.179	177	4,2	2.842	2.719	123	4,5
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN<sup>1)</sup> bezogen auf</b>												
- alle zivilen Erwerbspersonen <sup>2)</sup>	4,7	4,5	0,2		2,3	2,2	0,1		2,3	2,3	0,0	
Männer	5,1	4,7	0,4		2,7	2,4	0,3		2,4	2,3	0,1	
Frauen	4,2	4,2	0,0		1,9	2,0	-0,1		2,3	2,2	0,1	
15 bis unter 25 Jahren	5,0	4,9	0,1		2,1	2,3	-0,2		2,9	2,7	0,2	
dar.: 15 bis unter 20 Jahren	3,8	3,6	0,2		0,8	0,8	0,0		2,9	2,7	0,2	
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,5	0,2		3,1	3,0	0,1		1,6	1,5	0,1	
dar.: 55 Jahre bis unter 65 Jahre	5,5	5,3	0,2		3,9	3,8	0,1		1,6	1,5	0,1	
Ausländer	11,6	11,5	0,1		3,2	2,7	0,5		8,4	8,8	-0,4	
<b>GEMELDETE ARBEITSSTELLEN<sup>3)</sup></b>												
- Zugang in der Jahressumme	1.638	1.423	215	15,1								
- Abgang in der Jahressumme	1.721	1.566	155	9,9								
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	757	840	-83	-9,9								
- darunter sofort zu besetzen	733	805	-72	-8,9								

Erstellungsdatum: 02.01.2026, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 100335

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bzw. auf alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

2) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

3) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeförderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Germersheim (Gebietsstand: Dezember 2025)

Jahreswerte

Merkmale	Insgesamt				davon							
	2025		2024		SGB III				SGB II			
					Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>ARBEITSLOSE</b>												
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	3.657	3.516	141	4,0	1.769	1.698	71	4,2	1.888	1.818	71	3,9
dar.: 56,5% Männer	2.066	1.991	75	3,8	1.042	1.033	8	0,8	1.025	958	67	7,0
43,5% Frauen	1.591	1.525	66	4,3	727	665	62	9,4	864	860	4	0,4
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	360	372	-12	-3,3	177	192	-15	-7,7	182	180	3	1,4
2,6% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	95	96	-1	-1,0	30	30	0	0,3	65	66	-1	-1,6
36,0% 50 Jahre und älter	1.317	1.241	76	6,1	759	712	47	6,6	558	529	29	5,5
27,0% dar.: 55 Jahre und älter	987	917	70	7,7	609	569	40	7,0	378	347	30	8,7
34,1% Ausländer	1.247	1.276	-28	-2,2	440	446	-6	-1,2	807	830	-23	-2,7
26,9% Langzeitarbeitslose	985	885	100	11,3	208	204	4	2,1	777	681	96	14,1
- Zugang in der Jahressumme	9.726	9.846	-120	-1,2	5.488	5.505	-17	-0,3	4.238	4.341	-103	-2,4
- Abgang in der Jahressumme	9.443	9.537	-94	-1,0	5.001	4.900	101	2,1	4.442	4.637	-195	-4,2
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN<sup>1)</sup> bezogen auf</b>												
- alle zivilen Erwerbspersonen <sup>2)</sup>	4,9	4,7	0,2		2,4	2,3	0,1		2,5	2,4	0,1	
Männer	5,1	4,9	0,2		2,6	2,5	0,1		2,5	2,4	0,1	
Frauen	4,6	4,5	0,1		2,1	1,9	0,2		2,5	2,5	0,0	
15 bis unter 25 Jahren	4,8	5,0	-0,2		2,4	2,6	-0,2		2,5	2,4	0,1	
dar.: 15 bis unter 20 Jahren	4,3	4,5	-0,2		1,4	1,4	0,0		2,9	3,1	-0,2	
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,5	0,3		2,8	2,6	0,2		2,0	1,9	0,1	
dar.: 55 Jahre bis unter 65 Jahre	5,2	5,0	0,2		3,3	3,1	0,2		2,0	1,9	0,1	
Ausländer	10,3	10,7	-0,4		3,6	3,7	-0,1		6,7	7,0	-0,3	
<b>GEMELDETE ARBEITSSTELLEN<sup>3)</sup></b>												
- Zugang in der Jahressumme	2.270	2.076	194	9,3								
- Abgang in der Jahressumme	2.373	2.399	-26	-1,1								
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	851	963	-112	-11,6								
- darunter sofort zu besetzen	823	926	-103	-11,1								

Erstellungsdatum: 02.01.2026, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 100335

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bzw. auf alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

2) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

3) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeförderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Südliche Weinstraße (Gebietsstand: Dezember 2025)

Jahreswerte

Merkmale	Insgesamt				davon							
	2025		2024		SGB III				SGB II			
					Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)		Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert (Arbeitslosenquoten in Prozentpunkten)	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>ARBEITSLOSE</b>												
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	2.921	2.841	80	2,8	1.348	1.329	19	1,4	1.573	1.512	61	4,0
dar.: 56,0% Männer	1.636	1.596	40	2,5	773	799	-26	-3,3	863	797	66	8,3
44,0% Frauen	1.285	1.245	40	3,2	574	530	45	8,5	711	715	-5	-0,7
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	275	274	1	0,5	132	142	-10	-7,3	144	132	12	8,8
2,3% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	67	60	8	12,7	20	21	-1	-3,2	47	39	8	21,2
38,9% 50 Jahre und älter	1.136	1.139	-3	-0,3	651	656	-5	-0,8	485	483	2	0,4
30,6% dar.: 55 Jahre und älter	894	896	-2	-0,2	547	553	-6	-1,1	347	343	4	1,2
29,3% Ausländer	855	848	6	0,7	244	224	21	9,2	611	625	-14	-2,3
35,1% Langzeitarbeitslose	1.025	949	76	8,0	222	201	21	10,5	803	748	55	7,4
- Zugang in der Jahressumme	6.440	6.704	-264	-3,9	4.012	4.159	-147	-3,5	2.428	2.545	-117	-4,6
- Abgang in der Jahressumme	6.415	6.537	-122	-1,9	3.751	3.853	-102	-2,6	2.664	2.684	-20	-0,7
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN<sup>1)</sup> bezogen auf</b>												
- alle zivilen Erwerbspersonen <sup>2)</sup>	4,7	4,5	0,2		2,2	2,1	0,1		2,5	2,4	0,1	
Männer	5,0	4,9	0,1		2,4	2,5	-0,1		2,6	2,5	0,1	
Frauen	4,3	4,2	0,1		1,9	1,8	0,1		2,4	2,4	0,0	
15 bis unter 25 Jahren	4,6	4,5	0,1		2,2	2,3	-0,1		2,4	2,2	0,2	
dar.: 15 bis unter 20 Jahren	3,4	3,0	0,4		1,0	1,1	-0,1		2,4	2,0	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	0,0		2,6	2,7	-0,1		2,0	2,0	0,0	
dar.: 55 Jahre bis unter 65 Jahre	5,2	5,3	-0,1		3,2	3,3	-0,1		2,0	2,0	0,0	
Ausländer	12,4	12,7	-0,3		3,6	3,3	0,3		8,9	9,4	-0,5	
<b>GEMELDETE ARBEITSSTELLEN<sup>3)</sup></b>												
- Zugang in der Jahressumme	1.713	1.532	181	11,8								
- Abgang in der Jahressumme	1.887	1.635	252	15,4								
- Bestand im Jahrsdurchschnitt	806	956	-150	-15,7								
- darunter sofort zu besetzen	772	923	-151	-16,4								

Erstellungsdatum: 02.01.2026, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 100335

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bzw. auf alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

2) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

3) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeförderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.